

2012-08-29

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 25.06.2012

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:10 Uhr  
**Sitzungsort:** Freiwillige Feuerwehr Mosigkau, Orangeriestraße 29

Es fehlten:

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Säbel eröffnet die Sitzung des OR, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur TO liegen nicht vor.

Die ausgereichte TO wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

#### **3 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

### **3.1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

Herr Säbel teilt mit, dass

- am 9.06.2012, 14.00 Uhr in Anwesenheit des OB das 130jährige Jubiläum der FF Mosigkau eröffnet wurde. Er bedankt sich für die Glückwünsche und den Einsatz der ehrenamtlichen Helfer. Im Namen des OR hat er anlässlich des 130jährigen Jubiläums verkündet, alles daran setzen zu wollen, dass die FF im Ort verbleibt.  
z.ktn.: Amt 37
- in der Zeit vom 14.-22.07.2012 die Jubiläums-Ausstellung in den Orangerien des Schlosses Mosigkau anlässlich 800 Jahre Anhalt erfolgt. Die Eröffnung findet bereits am 13.07.2012, 18.00 Uhr statt. Eine Einladung ist dem OB-Büro übermittelt worden.
- sich der Stammtisch der Vereine in den Vereinsräumen der Gaststätte Keune am 27.06.2012, 19.00 Uhr trifft. Von Seiten des OR wird Frau Dammann daran teilnehmen.
- es zum Jugendklub Mosigkau keine neuen Erkenntnisse gibt. Die geänderte BV 442/2011 Jugendhilfeplanung, hier Teilplan Jugendarbeit ist vom Stadtrat nicht beschlossen worden.  
Herr Göricke bat um Information zum Stand der Besetzung der Stelle des Leiters der Jugendeinrichtung? Die derzeit in der Jugendeinrichtung tätige Bürgerarbeiterin hat sich für die Stelle beworben, ist aber nicht zum Bewerbergespräch eingeladen worden.

#### Anmerkung:

Lt. Aussage des Jugendamtes ist der Zuschlag für einen Bewerber erfolgt. Die Stelle wird ab 15.07.2012 besetzt.

- ihm eine Einladung zur 5. Sitzung des Beirats zur Fortschreibung des STEK sowie zur Aufstellung des Masterplans Innenstadt für den 9.07.2012, 16.30 Uhr in das Roßlauer Rathaus vorliegt
- es bezüglich der Entwässerung der Anhalter Straße mit den Grundstückseigentümern Anhalter Str. 12, 14, 15 und 16 einen Ortstermin für Dienstag, den 10.07.2012, 15.00 Uhr Treffpunkt Anhalter Str. 12 gibt, an dem Frau Dammann, Stellv. OBM Mosigkau teilnehmen wird  
z.Ktn.: Amt 66
- Herr Göricke informiert über den Ortstermin des Zeitweiligen Hochwasserausschusses des LSA, der am 2.05.2012 u.a. in Mosigkau Halt machte. Anhand von Messprotokollen konnte nachgewiesen werden, wie schnell die Gräben voll laufen. Im Rahmen der Anhörung hat das TBA auf das hydrologische Gutachten vom Ing.-Büro Macke verwiesen, welches jederzeit abgefordert werden kann.

#### **Anmerkung über Gespräch mit Herrn Mardicke am 3.07.2012**

FM-Bescheide für die Vorhaben in Mosigkau liegen derzeit noch nicht vor.

### **3.2 Informationen der Verwaltung**

#### **Amt 12**

- Übermittlung der Liste von Alters- und Ehejubiläen im Juli 2012 in der OL Mosigkau sowie
- Übermittlung der öffentl. Bekanntmachungen von Ausschusssitzungen

erfolgte per e-mail an den OBM

### **3.3 Stellungnahmen zu offenen Anliegen**

zu TOP 5.2 vom 22.05.2012

#### **BA Herr Heisler – Beseitigung der Abflusshindernisse im Retentionsraum Prödelteich und Neuer Teich (50 m hinter Traupitzdamm – Zufluss zum Neuen Teich)**

Lt. hydrolog. Gutachten sind Abflusshindernisse im Retentionsraum zu beseitigen, um Retentionsraum vorhalten zu können. Es wird um Beseitigung der im o.g. Bereich befindlichen Biberdämme gebeten. Ihre Stellungnahme haben wir uns für den **30.07.2012** vorgemerkt.

V: Amt 66-4 i.V.m. Amt 83

#### **Kontrolle**

zu TOP 5.1 vom 22.05.2012

#### **BA Herr Jürich, Roter Hausbusch 1, Tel. 0177/7234483 – Beseitigung Biberdamm zwischen Finsterdammbrücke und ehemalige Abdeckerei**

Bei Regen steht der Graben voll mit Wasser, dieses drückt in die Keller. Herr J. bittet darum, hier kurzfristig Abhilfe zu schaffen.

Was ist hier ein akzeptabler Wasserstand? Welche Stauhöhe wurde festgelegt.

Es wird um kurzfristige Prüfung und **Rückinformation bis 13.07.2012** gebeten.

V: Amt 66-4 i.v.m. Amt 83

#### **Kontrolle**

zu TOP 3.4.5 vom 22.05.2012

#### **Frau Dammann – erbittet Reparatur der Schlaglöcher in der Knobelsdorffallee, in Höhe Parkplatz**

Um Prüfung und Rückantwort bis 13.07.2012 wird gebeten.

V: Amt 66

#### **Kontrolle**

zu TOP 3.4.4 vom 22.05.2012

**Herr Säbel – Information zum Sachstand „Vermarktung der Schule“**

Die Stellungnahme des Amtes für Zentr. Gebäudemanagement mit Datum 4.06.2012 liegt vor, sie wurde allen OR-Mitgliedern ausgereicht.

Letztendlich findet die vermutete „aktive Vermarktung“, wie sie bei diversen Leerstandobjekten betrieben wird, an dieser Stelle tatsächlich nicht statt. Ursächlich hierfür ist das Fehlen eines Wertgutachtens, das zur zulässigen Angabe eines Verkaufspreises erforderlich wäre.

Solche Gutachten werden auf Grund der HH-Lage ohne konkreten Anlass nur noch für Grundstücke mit hoher Vermarktungswahrscheinlichkeit beauftragt, zu denen die Schule jedoch nicht gehört. Durch die Auflagen der Aufsichtsbehörde zur HH-Konsolidierung ist im Einzelfall der Nachweis der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit der Ausgabe zu führen. Im konkreten Fall kann dies somit erst auf Anfrage eines potentiellen Käufers erfolgen.

Allerdings besteht die berechtigte Hoffnung, dass mit der vollständigen Gebäudebewertung für die Eröffnungsbilanz der Doppik eine akzeptable Grundlage geschaffen wird, auf der eine rechtssichere aktive Vermarktung großflächig möglich sein wird. Diese Bewertung wird aus Sicht des Amtes 65 mit einer dabei geplanten Rückindizierung von Gebäuden zu realistischeren, zumindest aber leichter handhabbaren Werten führen als viele aktuelle Sachwertgutachten.

Herr Säbel:

Seine Anfrage ist mit der Stellungnahme nicht ausreichend beantwortet.

Noch offen ist, welche aufstehenden Gebäude und Flächen vermarktet werden sollen?

Es wird um Stellungnahme **bis 30.07.2012** gebeten.

V: Amt 65

**Kontrolle**

zu TOP 3.4.3 vom 22.05.2012

**Herr Säbel – erbittet Zugang zum Ratsinformationssystem**

Um Information zum Sachstand **bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Referentin OB-Büro

**Kontrolle**

zu TOP 3.4.2 vom 22.05.2012

**Herr Säbel – Artikel der SPD-Fraktion im Amtsblatt**

Die Niederschrift der OR-Sitzung ist u.a. auch der Fraktion SPD per e-mail übermittelt worden.

zu TOP 3.4.1 vom 22.05.2012

**Herr Säbel – Sind für die Planung und Durchführung der Grundablässe für den Prödelteich und den Neuen Teich Mittel im HH 2012 eingestellt?**

Um Information zum Sachstand **bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 4.6 vom 23.04.2012

### **Herr Zabel zu Anbringen von Pegellatten in Höhe Finsterdammbücke**

Die Stellungnahme steht noch aus.

V: Amt 66-4

**T: 13.07.2012**

zu TOP 4.4 vom 23.04.2012

### **Herr Heisler – Hat das hydrolog. Gutachten Auswirkungen auf den Dauerstau am Prödelteich? Müsste nicht die ökolog. Staulamelle herunter gefahren werden?**

Um Stellungnahme **bis 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 4.3 vom 23.04.2012

### **Herr Zabel – Anstau in Höhe Finsterdammbücke durch Biber**

Die Zuarbeit wird **bis 13.07.2012** erbeten.

V: Amt 66-4 i.V.m. Amt 83

**Kontrolle**

zu TOP 4.2 vom 23.04.2012

### **Herr Zabel – Rattenlöcher am Traupitzdamm**

Es wird um Zuarbeit **bis 13.07.2012** gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 4.1 vom 23.04.2012

### **Herr Lütze – Eingrenzung von Flurstücken**

Die Stellungn. des Amtes 65 ist dem OBM und dem Büro OR Mosigkau übermittelt worden. Es handelt sich hier um Landes- bzw. BVVG-Flächen, die eingegrenzt wurden. Die Stadt Dessau-Roßlau .ist hier nicht involviert.

#### Festlegung:

Rücksprache bei der Landgesellschaft bzw. bei der BVVG, ob Zustimmung für Schließung des Wegeflurstückes Bestandteil des Vertrages ist?

V: Amt 12

**T: 13.07.2012**

zu TOP 3.4.7 vom 23.04.2012

### **Herr Säbel – Profilierung der unbefestigten Straßen in der OL Mosigkau**

Die Profilierung erfolgt im Juni 2012 in Eigenverantwortung des EB Stadtpflege.

#### Herr Säbel

In der Vergangenheit wurden die Kosten in 2 Ortschaften für die Instandsetzung von unbefestigten Straßen ermittelt, so u.a. auch für die Ortschaft Mosigkau.

Es wird um Übergabe derselben an den OBM gebeten.

V: Amt 12

**T: 13.07.2012**

zu TOP 3.4.5 vom 23.04.2012

### **Herr Säbel – Hinterspülung der Spundwand im Prödelteich**

Bei einer Vorortkontrolle am 16.05.2012 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Der OR bittet um Vereinbarung eines Ortstermins, um Sachverhalt vor Ort klären zu können. Um Prüfung und Übermittlung eines Terminvorschlages wird **bis 13.07.2012** gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 3.4.3 vom 23.04.2012

**Herr Heenemann - Beseitigung einer Gefahr im Wäldchen Knobelsdorffallee**

Die Fällung der alten Pappeln im Wäldchen ist für den Herbst 2012 vorgesehen.

V: EB Stadtpflege

**Kontrolle Okt. 2012**

zu TOP 3.4.2 vom 23.04.2012

**Herr Heenemann – Übermittlung des Bauabnahmeprotokolls Kettmannsche Mühle**

Um Übermittlung o.g. Protokolls bis 13.07.2012 wird gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 3.4.1 vom 23.04.2012

**Herr Säbel – Wann erfolgt die Spülung der Überlaufrohre am Auslaufbauwerk Mühlteich**

Auf Grund des Hinweises eines Bürgers sollte kontrolliert werden, ob die Spülung tatsächlich vorgenommen wurde.

Um Rückinformation **bis 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 3.1 vom 23.04.2012

**Herr Heenemann zu Übermittlung der Protokolle der Grabenschau**

Die Niederschrift vom 10.05.2012 lag mit Datum 22.06.2012 dem Amt 12 vor und wurde an alle OR-Mitglieder per e-mail weitergeleitet. .

Herr Heenemann/Herr Göricke

Nachfolgend aufgeführte Ergänzungen bzw. Änderungen sind in der Niederschrift der Gewässerschau vorzunehmen

- Oberhalb des Grabens Alter Mönch und weiter im Grabenverlauf zwischen Kochstedt und Quellendorf wird um Beseitigung sämtlicher im Graben wachsender bzw. hineinwachsender Sträucher gebeten, da diese ein Stauhindernis darstellen.
- Im Wullenbach, am Einlauf Mühlengraben sind neben dem Antrag zur Räumung der Biberbauten auch die Beseitigung der Strauchwerke im Graben auf einer Länge von 400 – 500 m gefordert worden.
- Der Rohrdurchlass des Graben H 40 sollte nicht nur gereinigt, sondern auch gespült werden. Die Aussage des UHV, dass die illegale Stauanlage erst im 4. Quartal beseitigt wird, kann so nicht hingenommen werden. Seit 3 Jahren stehen wir immer am selben Ort und sprechen darüber, dass die illegale Stauan-

lage zu beseitigen ist. Der OR bittet zu prüfen, inwieweit durch eine Ausnahmegenehmigung dieselbe **sofort** beseitigt wird.

Das Fachamt wird gebeten, die Änderungen bzw. Ergänzungen zur Niederschrift vom 10.05.2012 an den UHV weiterzuleiten und deren Abarbeitung abzumachen. Eine Rückinformation **bis 27.08.2012** wird erbeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 5.5.1 vom 26.03.2012

**Herr Säbel – Information zum Sachstand – Antrag auf Einstellung von HHM für die Planung der Grundablässe im Prödelteich und Neuen Teich**

Eine Information dazu liegt noch nicht vor. Siehe auch Anfrage des OBM zu TOP 3.4  
Wir bitten nunmehr um **Stellungnahme bis 13.07.2012**.

V: Amt 66-4

**T: Kontrolle**

zu TOP 5.4.8 vom 26.03.2012

**Herr Säbel – Einsichtnahme in Bestandsunterlagen Brückenbauwerk von Alten nach Kochstedt (BM Multifunktionsweg)**

Die Überprüfung der Bestandsunterlagen sollte nicht durch den OBM, sondern durch das TBA vorgenommen werden. Der OR bittet um Mitteilung des Prüfergebnisses.

V: Amt 66

**T: 30.07.2012**

zu TOP 5.4.7 vom 26.03.2012

**Frau Dammann zu Grundstück Anhalter Str. 21**

Der Stubben wird im Rahmen der Ausschreibung Stubbenfräsen im Stadtgebiet im 2. HJ 2012 an eine Fachfirma zur Beseitigung vergeben. Der EB ist selbst nicht mit entsprechender Technik ausgestattet.

Die Erledigung ist dem Amt 12/OR Mosigkau anzuzeigen.

V: EB Stadtpflege

**Kontrolle**

zu TOP 5.4.6 vom 26.03.2012

**Herr Säbel – erbittet Information zum Stand der Grabenberäumung am Neuen Teich**

Es wird nunmehr um Information zum Sachstand bis 13.07.2012 gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 5.4.5 vom 26.03.2012

**Herr Säbel – zu Frage Stauanlage Hangfichten**

Eine Abnahme durch das TBA ist noch nicht erfolgt. Um Information zum Sachstand – **bis spätestens 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 5.4.4 vom 26.03.2012

**Herr Säbel – zu Anbringen von Pegellatten und Nullmessung**

Eine Abnahme durch das TBA ist noch nicht erfolgt. Auch hier wird um Information zum Sachstand **bis spätestens 13.07.2012** gebeten.

V: Amt 66-4

#### **Kontrolle**

zu TOP 5.4.2 vom 26.03.2012

#### **Herr Säbel – Übermittlung Gutachten Macke als pdf-Datei**

erfolgte am 21.05.2012 per e-mail

Anmerkung Herr Säbel:

Die wichtigen Pläne, wo die Stationierungen enthalten sind, fehlen. Es wird um **kurzfristige Übermittlung** derselben entweder direkt durch das Fachamt bzw. um Freigabe der Unterlagen vom Büro Macke an den OBM gebeten.

V: Amt 66-4

#### **Kontrolle**

zu TOP 6.4 vom 27.02.2012

#### **BA Herr Zabel zu Anbringen von Wasserpegelanzeiger i.H. Kettmannsche Mühle**

Eine Abnahme durch das TBA ist noch nicht erfolgt. Um Sachstandsinformation bis **spätestens 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

#### **Kontrolle**

zu TOP 6.5 vom 27.02.2012

#### **BA Frau Naumann zu Entwässerungsprobleme in der Bruchbreite**

Um Übermittlung eines kurzfristigen Ortstermins **bis 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66, Herr Schulze

#### **Kontrolle**

zu TOP 4.5 vom 30.01.2012

#### **Herr Heisler, Orangeriestraße 34a zu offener Anfrage Herr Göricke vom 30.05.2011 – Kontrolle des Brückenbauwerkes Am Hanfgarten/Herr Säbel vom 26.03.2012 – im Seitenstreifen neben dem Brückenbauwerk befindet sich ein Loch, das dringend geschlossen werden muss, ohne den Durchfluss des Querschnittes zu beeinträchtigen**

Um Information zum Sachstand **bis spätestens 13.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66

#### **Kontrolle**

zu TOP 5.4.1 vom 30.01.2012

#### **Anfrage Herr Säbel zu Weiterführung der hydrologischen Untersuchungen**

Im FM-Antrag sind weiterführende hydrologische Untersuchungen der Gräben H 23-27 enthalten.

Um Sachstandsmitteilung **bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

#### **Kontrolle**

zu TOP 5.4.2 vom 30.01.2012

#### **Anfrage Herr Säbel – Übergabe Gutachten Prödelteich**



Herr Säbel – aus zeitlichen Gründen konnte noch kein Termin mit dem Fachamt vereinbart werden.

Es wird um Information, wer die Wasserstandshöhe im Prödelteich festgelegt hat, bis zum 27.08.2012 gebeten.

V: Amt 83

**Kontrolle**

### **3.4      Anfragen der Ortschaftsräte**

#### **3.4.1 Herr Göricke**

Anfrage zum Auslass Neuer Teich. Die Pegelmeßlatte im Einlauf wurde entfernt. Der Bankettbereich Teichdammweg ist überfahren. Die bituminöse Fahrbahn gegenüber dem Friedhof im Wäldchen wächst mit Rasen und Strauchwerk zu. Die Straße kann nicht in den Bankettbereich entwässern. Es wird um eine kurzfristige Bankettpflege und um Rückinformation **bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66

**Kontrolle**

#### **3.4.2 Herr Göricke**

In der E.-Weinert-Straße, nördlich der Bahnlinie, wuchert der Straßen begleitende Graben zu. Auch der Grabenbereich westlich in Richtung Mühlteich ist vom Strauchwerk komplett zu beräumen, da Baken und Pfeiler der Bahn nicht mehr ersichtlich sind.

Um kurzfristige Prüfung des Sachverhaltes und **Rückinformation bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 66

**Kontrolle**

#### **3.4.3 Frau Joost**

Erinnert an Ihr Schreiben an den OB bezüglich der Öffnung der Schlosstore. Die Beantwortung kann frühestens in der 29. KW erfolgen.

V: Amt 12

**Kontrolle**

#### **3.4.4 Herr Säbel**

Um Information zum Stand „Ausschreibung der Stelle Jugendklubleiter“ wird gebeten.

Lt. Aussage von Amt 51 erfolgt die Besetzung der Stelle Leiter Jugendklub Mosigkau zum 15.07.2012.

z. Ktn.. Amt 51

#### **3.4.5 Herr Säbel**

Erinnert, dass am 4.04.2012 das abschließende Gespräch über den Gefahrenabwehrplan Mosigkau stattfand. Der OR war nicht zufrieden, übte Kritik. Vereinbart wurde, dass lediglich noch kleine Ergänzungen und Änderungen, die am 4.4. vereinbart wurden, eingearbeitet werden. Am 25.06.2012 erhielten wir vom TBA eine e-mail, darin wurde uns mitgeteilt, dass Grundgerüst des Gefahrenabwehrplanes Mosigkau nunmehr fertig gestellt ist.

Wie konnte aus einem fast fertigen Gefahrenabwehrplan wieder ein Grundgerüst werden?

In welchen Zeitraum werden die Durchflussmessungen durchgeführt?

Wie kann der Zusammenhang zwischen Durchfluss und Pegelstand hergestellt werden, wenn diese noch nicht bekannt sind

Um Prüfung und Rückantwort der 3 Fragen **bis 30.07.2012** wird gebeten.

In der Bürgerversammlung im Dez. 2011 hat der OB den Bürgern versprochen, dass der Gefahrenabwehrplan Mosigkau im 1. Quartal vorgestellt werden kann.

#### **3.4.6 Herr Säbel**

In der Beratung mit Herrn Hantusch wurde der OR informiert, dass Fördermittel für 4 Vorhaben für die Ortslage Mosigkau beantragt und am 02.05.1997 dem Zeitweiligen Hochwasserausschuss des LSA vorgestellt wurden. Um Sachstandsinformation **bis 27.08.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4 i.V.m. Amt 83

#### **Kontrolle**

#### **Anmerkung über Gespräch mit Herrn Mardicke, Amt 83**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen keine FM-Bescheide vor.

#### **3.4.7 Herr Heenemann**

Das TBA sollte das Ing.-büro Macke beauftragen, südlich des H 26 und nördlich der L 134 weiteren Retentionsraum auszuweisen. Dieser müsste mit eingemessen werden, damit eine verbindliche Aussage zum Fassungsvermögen dargestellt werden kann.

Um Prüfung und **Rückantwort bis 27.08.2012** wird gebeten.

V: Amt 66-4

#### **Kontrolle**

## **4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2012 - öffentlicher Teil**

Der öffentliche Teil der Niederschrift wurde genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 3:0:2**

## 5            Behandlung von Mitzeichnungen

entf.

## 6            Einwohnerfragestunde

### **6.1    Herr Heisler**

Im Gefahrenabwehrplan sollten prägnante Punkte aus dem hydrolog. Gutachten, wie die Verwallung in Richtung Wullenbachgraben hinter Hanfgarten, Chörauer Straße, H 26, 27, 28 und das Abkoppeln vom Mosigkauer Landgraben sowie das Retentionsbeckens in der Lichtenauer Straße aufgenommen werden.

Diese prägnanten Punkte sollten im Gefahrenabwehrplan fixiert werden.

Um Prüfung und **Rückinformation bis 30.07.2012** wird gebeten.

V: Amt 37 i.v.m. Amt 66-4

**Kontrolle**

### **6.2    Herr Heisler**

Bei der letzten Räumung des Grabenbereiches in Höhe Retentionsbecken wurde überlegt, diesen ein zweites Mal zu mähen. Er ist zugewachsen, Wasser kann schlecht ablaufen. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob zwischendurch das Grün- gut aus dem Grabenbereich herausgeholt werden müsste.

Es wird umkurzfristige Prüfung und **Rückinformation bis 30.07.2012** gebeten.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

## 9            Schließung der Sitzung

Herr Säbel stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Er schließt die Sitzung 21.10 Uhr.

Die nächste Sitzung des OR Mosigkau findet am 27.08.2012, 18.00 Uhr statt.

Ausstellungseröffnung 800 Jahre Anhalt  
rie

13.07.2012, 18.00 Uhr Orange-  
Schloss Mosigkau

Dessau, 29.08.12

---

Falk Säbel  
Vorsitzender Ortschaftsrat Mosigkau

Schritfführer